



Neuwieder Rundschau

LOKALANZEIGER für die Stadt Neuwied, VG Dierdorf, VG Puderbach, VG Rengsdorf-Waldbreitbach, Stadt Bendorf

18. September 2019 • Woche 38

44. Jahrgang • Auflage 57 382

Achten Sie auf dieses Symbol in unseren Ausgaben und entdecken Sie Mehrwerte mit der PAPER.plus-App!



Die Region beim großen „R(h)einemachen“

Große Beteiligung beim Rhine Clean Up-Tag auch bei uns

S. 2

Das ist neu im Kino Neuwied

Zum Abschluss der Action-Reihe bekommt es John Rambo mit einem Menschenhändlerring zu tun

S. 4

Kanal Wambach Notdienst!
 Rohrreinigung • Kanal-TV-Untersuchung • Kanalsanierung ohne Aufgrabung
Engers - Telefon: 02622/13001

Aus der Region

Kinderchorstag

ALTWIED. Die Kinderchöre des Kirchenkreises Wied treffen sich am Samstag, 21. September, um gemeinsam zu singen. Das Ergebnis wird in einem Konzert um 16 Uhr in der evangelischen Kirche Altwied präsentiert. Das Konzert trägt den Titel „Wir singen vor Freude!“. Zum Abschlusskonzert sind alle Eltern und Freunde der Kinderchormusik herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Reisepässe liegen bereit

NEUWIED. Die Reisepässe, die vom 16. bis 22. August beantragt wurden, liegen am Infoschalter des Bürgerbüros der Stadtverwaltung Neuwied zur Abholung bereit.

100 Jahre Wissen teilen

NEUWIED. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Volkshochschulen in Deutschland feiert die vhs Neuwied am Freitag, 20. September (16 - 19 Uhr), ein Familienfest. Angeboten werden unter anderem Ausstellungen, Torwandschießen, Kinderschminken, Gewinnspielen, Musik, Basteln und vieles mehr. Im Anschluss an das Familienfest wird um 19 Uhr die Ausstellung „Spontaner Realismus“ eröffnet. Gefeierte wird im Amalie-Raiffeisen-Saal der vhs Neuwied in der Heddesdorfer Straße 33.

Nacharbeiten am Bahnhof

NEUWIED. Die DB Netz AG führt in den Nächten von Freitag bis Montag, 20. bis 23. September (jeweils 22 - 6 Uhr), unaufschiebbar Bauarbeiten durch. In dieser Zeit werden im Bahnhof Neuwied im Bereich der Weichen 36/37 und Weiche 40 Schwellenwechsel durchgeführt.

Zur Unterstützung junger Menschen



KREIS NEUWIED. Die KreisVolkshochschule Neuwied hat zwölf pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und anderen Bildungseinrichtungen in einer 7-tägigen Fortbildung zu Praxisanleiterinnen und Praxisanleitern qualifiziert. Die Abschlusspräsentation mit Übergabe der Zertifikate fand am 6. September im Außerschulischen Lernort in Linkenbach statt. Simone Kirst, die pädagogische Mitarbeiterin und Geschäftsführerin der kvhs und Judith Ulrich, Dozentin der kvhs, haben die Abschlussarbeiten bewertet. Die Präsentationen waren professionell und abwechslungsreich gestaltet. Die Teilnehmenden haben bewiesen, dass sie ihre

Verantwortung als Anleiter/-innen für die Vielzahl unterschiedlicher Praktikanten ernst nehmen. Neben der Hauptzielgruppe aus den Kindertagesstätten, haben auch Mitarbeiter/-innen aus den Bereichen Ganztagschule und Jugendhilfe ein Zertifikat erworben. Sie alle haben nicht nur das nötige Handwerkzeug erlangt sondern sind sich auch bewusst geworden, dass sie mit ihrer fachlichen und menschlichen Unterstützung eine wichtige Basis für die berufliche Zukunft der jungen Menschen in Praktikum und Ausbildung legen. Die nächste Qualifizierung startet im März 2020. Infos und Anmeldung unter ☎ (02631) 34 78 13.

Bildungschancen erhöhen

Lernpaten wurden für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt



Für die langjährige und treue Unterstützung hatten das Kreisjugendamt und die Caritas Neuwied unsere ehrenamtlichen Lernpaten zu einem Dankeschön-Nachmittag in die Sayner Hütte in Bendorf einladen.

KREIS NEUWIED. Für die langjährige und treue Unterstützung hatten das Kreisjugendamt und die Caritas Neuwied unsere ehrenamtlichen Lernpaten zu einem Dankeschön-Nachmittag in die Sayner Hütte in Bendorf einladen. Dort gab es eine fachkundige Führung sowie einen gemütlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen im Schlossrestaurant Sayner Zeit.

genheit, sechs Lernpaten für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Kinder mit einer Ehrenurkunde und Präsenten ein Wort des Dankes auszusprechen. Hallerbach lobte den unermüdeten Einsatz und die Bereitschaft, sich durch das Investieren von Zeit, aktiv an der Verbesserung der Bildungschancen der Grundschul Kinder im Landkreis Neuwied zu beteiligen. „Jede von Ihnen geschenkte Stunde Zeit leistet einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung

der Kinder“, so Achim Hallerbach. Ein Dankeschön galt auch Ulrike Proft und Olga Knaus (beide Caritas), Franlin Toma sowie Lena Schmuck (beide Kreisjugendamt) für die gute Betreuung und fachliche Begleitung der Lernpaten. Das Lernpatenprojekt im Landkreis Neuwied geht bereits in das neunte Jahr und blickt auf eine sehr erfolgreiche Entwicklung zurück. 50 Lernpaten sind an 19 Grundschulen im Landkreis Neuwied im Einsatz. In diesem Jahr feiern sechs Lern-

paten ihr fünf-jähriges Jubiläum im Projekt. Drei neue Lernpaten kamen hinzu. Über 60 Prozent der Lernpaten haben mehr als ein Kind in der Betreuung. Mit einem Anteil von ca. 40 Prozent an Kindern mit Migrationshintergrund bietet das Lernpatenprojekt besonders für diese Zielgruppe, die aufgrund der sprachlichen Barriere oft benachteiligt ist, eine Möglichkeit um Bildungschancen zu erhöhen. Lernpate kann grundsätzlich jeder werden, der gerne ehrenamtlich mit Kin-

dem arbeiten möchte und bereit ist wöchentlich mindestens zwei Stunden mit einem Kind in der Grundschule zu verbringen. Informationen zum Projekt und zu Möglichkeiten des ehrenamtlichen Engagements als Lernpate gibt es bei der Kreisverwaltung Neuwied/Kreisjugendamt, Franlin Toma und Lena Schmuck, ☎ (02631) 80 34 42 oder bei dem Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V., Olga Knaus, ☎ (02631) 98 75 28 und E-Mail: Info@Lernpaten-Kreis-Neuwied.de.

Gut zu wissen...

Fahr-Fitness-Check: Gemeinsam Stärken und Schwächen erkennen

Ältere Menschen stellen derzeit nach Ansicht des ADAC keineswegs eine Problemgruppe im Straßenverkehr dar. Im Gegenteil: Senioren sind laut Statistischem Bundesamt nach wie vor nicht so häufig an Unfällen mit Personenschäden beteiligt wie andere Altersgruppen. Deshalb sieht der ADAC keinen Grund, spezielle gesetzliche Regelungen für ältere Führerschein-Besitzer einzuführen. Und dennoch empfiehlt der ADAC älteren Autofahrern einen Fahr-Fitness-Check. Der Fahr-Fitness-Check ist eine Fahrprobe im eigenen Pkw mit einem speziell qualifizierten ADAC-Moderator. Das Ziel: Es soll Verbesserungspotenzial gefunden und aufgezeigt sowie gegebenenfalls über konkrete Hilfestellung gesprochen werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass der Check freiwillig und eine Meldung an Behörden ausdrücklich ausgeschlossen ist. Es handelt sich auch nicht um eine quasi reduzierte Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU). So wird auch keine „Fahrtauglichkeitsexpertise“ erstellt. Der beobachtete Teilnehmer erhält die Rückmeldung mit dem Hinweis, dass sich die getroffenen Aussagen lediglich auf den Zeitpunkt seiner Beobachtungsfahrt beziehen (Momentaufnahme). Der Fahr-Fitness-Check, der von erfahrenen Fahrlehrern im Auftrag des ADAC durchgeführt wird, beinhaltet eine Vorbesprechung, eine 45-minütige Fahrt im eigenen Auto mit einem qualifizierten Fahrlehrer als Beifahrer, eine gemeinsame intensive Auswertung und eine abschließende individuelle Beratung.

⇒ Infos zu Preisen und Terminen unter verkehr@mrh.adac.de oder unter ☎ (0261) 13 03 220.



Hamburg, London oder New York? Planen Sie jetzt schon Ihre nächste Kurzreise!

Deutschland, Europa oder weltweit – egal, wohin Sie Ihre nächste Städtereise führt, buchen Sie Ihre Tickets zu allen bekannten Behemwürdigkeiten ganz bequem von zu Hause aus:



Rhein-Kurier ist eine Tochter der Mittelrhein-Verlag GmbH. Vertrauen Sie auch im Reisebereich auf die Qualität Ihrer Rhein-Zeitung.

Rhein-Kurier GmbH

Neuwieder Rundschau

Geschäftsstelle:
Hinter der Jungenstr. 22
56218 Mülheim-Kärlich

Zustellung:
☎ (0261) 98 36 30 03
qs@der-lokalanzeiger.de

Anzeigen:
☎ (0261) 92 81 0
Fax (0261) 92 81 29
info@der-lokalanzeiger.de

Redaktion:
☎ (0261) 92 81 40
neuwieder-rundschau@der-lokalanzeiger.de

Internet:
www.der-lokalanzeiger.de

7. Koblenzer Oktoberfest
Die Mega-Wiesn-Gaudi
 vom 06.09. bis 05.10.2019
 Messegelände Koblenz

Bayerische Top-Bands, Mia Julia, VoXXClub, Black Fööss, De Räuber, Feuerherz, Dorfröcker und jede Menge Gaudi live inkl. After-Wiesn-Party in Lichters Almhütte!

Ticket-Bestellservice über:
www.ticket-regional.de oder diginights.com
www.koblenzer-oktoberfest.com

Logos: MEDIA PARTS, AWR, Mercedes-Benz, Modix, RPRI